

Vergabestelle

Deutsches Institut für Menschenrechte
Zimmerstraße 26/26
10969 Berlin

| | |
|---|---|
| Vergabeart | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Öffentliche Ausschreibung |
| <input type="checkbox"/> | Beschränkte Ausschreibung |
| <input type="checkbox"/> | Beschränkte Ausschreibung |
| | nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb |
| <input type="checkbox"/> | Freihändige Vergabe |
| <input type="checkbox"/> | Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb |
| Einreichungstermin zur Abgabe des Angebotes | |
| Datum: | 05.07.2019 - 12.00 Uhr |
| Anschrift : | |
| Deutsches Institut für Menschenrechte Zimmerstraße 26/26 10969 Berlin | |
| Bindefrist endet am: 31.07.2019 | |

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

(Vergabeverfahren gem. UVgO § 9 Abs. 1)

Bezeichnung der Leistung : : DIMR-Medienbeobachtung

Vergabenummer:

AZ: 02/2019

Anlagen:

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- Anlage 1 - 632 Allgemeine Bewerbungsbedingungen
 Anlage 4 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes
 Anlage 5 - Bewertungsschema

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- Anlage 2 - Leistungsbeschreibung
 Anlage 3 - Formblatt 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen
 Anlage 3a - Vertrag
 Anlage 3 b - Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- Anlage 6 - Formblatt 633 - Angebotsblatt mit Preisen
 Anlage 7 - Formblatt 124 Eigenerklärungen (für Bieter, Subunternehmer, Bietergemeinschaften je einmal ausfüllen)
 Anlage 7a - Formular 234 Erklärung der Bietergemeinschaft
 Anlage 8 - Erklärung zum Mindestlohngesetz
 Anlage 9 - Unternehmensdarstellung

D) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- keine

1. Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen, im Namen und für Rechnung für:

Deutsches Institut für Menschenrechte
Zimmerstraße 26-27, 10969 Berlin

zu vergeben

2. Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform
 in Textform unter nachstehender Anschrift

Stelle : Deutsches Institut für Menschenrechte,

PLZ/Ort : Zimmerstraße 26-27

Ansprechpartner/in : Dagmar Rother-Degen

Tel. : 030 259 359 57

E-Mail : vergabe@institut-fuer-menschenrechte.de

Fragen sind ausschließlich in schriftlicher Form (E-Mail oder Fax) bis spätestens:
27. Juni 2019 - 11.00 Uhr einzureichen.

3. Vorlage von Nachweisen/Angaben/Unterlagen

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000,00 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nr. 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern

3.1. Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen

Siehe oben unter Anlagen A, B, C

3.2. Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- Siehe Vergabebekanntmachung
 Siehe Anlage
 entfällt
 Zertifikat

3.3. frei

4. Losweise Vergabe

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein Los oder mehrer
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5. Nebenangebote

5.1. Nebenangebote sind nicht zugelassen, die Regelungen aus den Bewerbungsbedingungen gelten nicht

5.2. Nebenangebote sind zugelassen für die gesamte Leistung

6. Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Wertungskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den aus den nachgerechneten
Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
 Mehrere Wertungskriterien gemäß Formblatt Bewertungsschema

7. Angebote können abgegeben werden

- schriftlich
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 elektronisch mit qualifizierter Signatur
 schriftlich im Mantelbogenverfahren (schriftlicher Mantelbogen und elektronische Signatur)

8. Angebotsabgabe

8.1 Angebotsabgabe in Papierform

Für die Angebotsabgabe unterzeichnen Sie bitte das beiliegende Angebotsschreiben und reichen es zusammen mit den Anlagen bis zum Einreichungstermin an die Vergabestelle ein.

Das Angebot ist als solches zu kennzeichnen und in einem fest verschlossenen Umschlag zuzustellen mit folgender Aufschrift:

**Deutsches Institut für Menschenrechte e.V.
Vergabestelle
Zimmerstraße 26 - 27
10969 Berlin
Angebot zu Vergabeverfahren : „AZ: 02/2019 “DIMR Medienbeobachtung”
Nicht öffnen vor dem 05. Juli 2019 - 12.00 Uhr !**

8.2. Angebotsabgabe in elektronischer Form

nicht vorgesehen

8.3. Angebotsabgabe im Mantelbogenverfahren

nicht vorgesehen

9. Ausschlussgründe

Ein Bieter ist nur dann geeignet, wenn alle geforderten Angaben vorliegen und

- der Jahresumsatz mindestens den dreifachen Betrag der Angebotssumme erreicht, (der Auftraggeber oder Auftragnehmer selbst darf nicht als Referenz angegeben werden)
- der Bieter in der Vergangenheit Aufträge der ausschreibenden Vergabestelle ordnungsgemäß ausführte (negative Erfahrungen des Auftraggebers und Dritter mit dem Bieter bei Vertragsvollzug schließen die Eignung aus) .

Bitte beachten Sie zudem: Falls das Angebot des Bieters in die engere Wahl kommt, ist für die in Ziffer 9 benannten Referenzen je eine aktuelle Referenzbescheinigung nach einem von der Vergabestelle vorgegebenen Muster vorzulegen. Ein Wechsel der unter Ziffer 9 benannten Referenzgeber ist nicht möglich.